

## Öffentliche Sitzung

Gremium: Verwaltungsausschuss SBZ

Datum: Donnerstag, 27.05.2021

Uhrzeit: 18:00 Uhr – 18:27 Uhr

Ort: Raum C 130 (großer Sitzungssaal), Haus der StädteRegion Aachen, Zol-  
lernstraße 10, 52070 Aachen

### Anwesend waren:

#### **A) Mitglieder:**

Herr Alexander Martin Tietz-Latza SRTM

Herr Franz Körlings SRTM

Frau Mahnaz Syrus SRTM

Herr Willi Bündgens SRTM

Herr Heiner Höfken SRTM

Vertretung für: Herrn Bernd  
Schwuchow SRTM

Frau Josefine Lohmann SRTM

Herr Wolfram Markus SRTM

Herr Markus Matzerath SRTM

Frau Margret Roitzsch SRTM

Vertretung für: Frau Christiane Karl II.  
stellv. Städteregionsrätin

Frau Sonia Siller SRTM

Herr Volker Thelenz SRTM

Herr Rolf Beckers sB

Herr Herbert Geller sB

Herr Thomas Havers sB

Herr Horst Herberg sB

Vertretung für: Herrn Wilfried Schmitz  
sB

Herr Thomas Kaiser sB

Vertretung für: Frau Dagmar Göbbels  
sB

Herr Abdurrahman Kol sB

Herr Rainer Mertens sB

Frau Astrid Siemens sB

Vertretung für: Frau Mareike Hilgers-  
Metzner sB

Herr Heinz Theuer sB

Abwesende:

Frau Christiane Karl II. stellv. Städteregionsrätin

fehlte entschuldigt

Herr Bernd Schwuchow SRTM

fehlte entschuldigt

Frau Dagmar Göbbels sB

fehlte entschuldigt

Frau Mareike Hilgers-Metzner sB

fehlte entschuldigt

Herr Wilfried Schmitz sB

fehlte entschuldigt

**B) Verwaltung:**

Frau Kreisdirektorin Birgit Nolte

Herr Bernhard Müller

Herr Peter Gaida

Frau Elke Verhaegen

Frau Elke Schröder

**C) Gäste:**

Herr Henning Reinartz, WP, Sozietät DRP

Randerath & Partner PartG mbB

Herr SRTM Tietz-Latza eröffnete um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses SBZ, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass der Verwaltungsausschuss SBZ ordnungsgemäß einberufen worden und beschlussfähig war. Er gratulierte nachträglich den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses, die seit der letzten Sitzung ihren Geburtstag gefeiert haben.

Anschließend beschloss der Verwaltungsausschuss SBZ einstimmig folgende

## TAGESORDNUNG

### A) Öffentliche Sitzung

1.	Einwohnerfragestunde gem. §§ 4 Abs. 2 und 27 Abs. 1 Buchst. g) der Geschäftsordnung für den Städteregionstag und die Ausschüsse	
2.	Prüfungsbericht über den Jahresabschluss und Lagebericht des Senioren- und Betreuungszentrums der Städteregion Aachen in Eschweiler zum 31.12.2020 und Entlastung des Verwaltungsdirektors des Senioren- und Betreuungszentrums der Städteregion Aachen in Eschweiler	2021/0304
3.	Anfragen und Mitteilungen	

### B) Nichtöffentliche Sitzung

1.	Gewinn- und Verlustrechnung für das I. Quartal 2021 und Hochrechnung auf das Jahr 2021 gesamt für das Senioren- und Betreuungszentrum der Städteregion Aachen in Eschweiler	2021/0305
2.	Information über Vergaben des Senioren- und Betreuungszentrums der Städteregion Aachen in Eschweiler ab einer Auftragssumme von 10 T€ bis einschließlich 60 T€	2021/0306
3.	Anfragen und Mitteilungen	

#### Zu Punkt 1. der Tagesordnung:

**Einwohnerfragestunde gem. §§ 4 Abs. 2 und 27 Abs. 1 Buchst. g) der Geschäftsordnung für den Städteregionstag und die Ausschüsse**

An der Einwohnerfragestunde nahmen keine Interessenten teil.

#### Zu Punkt 2. der Tagesordnung:

**Prüfungsbericht über den Jahresabschluss und Lagebericht des Senioren- und Betreuungszentrums der Städteregion Aachen in Eschweiler zum 31.12.2020 und Entlastung des Verwaltungsdirektors des Senioren- und Betreuungszentrums der Städteregion Aachen in Eschweiler**

Es folgte ein Vortrag des Herrn Wirtschaftsprüfer Reinartz aus der Sozietät DRP Randerath & Partner PartG mbB, der das positive Jahresergebnis in Höhe von 563 T€ erläuterte. Sein Vortrag ist als Anlage dem öffentlichen Teil der Niederschrift beigelegt.

Das vorliegende Jahresergebnis liegt deutlich über dem 5-Jahres-Schnitt, die Ergebnisentwicklung und die wirtschaftliche Entwicklung des SBZs sind positiv. Er erläuterte die Verdreifachung des Überschusses im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Herr SRTM Körlings dankte den Herren Reinartz und Müller für die ausführlichen Erläuterungen bzw. die gute Führung des Hauses. Er bat Herrn Müller, den Dank an die Mitarbeitenden weiterzugeben. Herr SRTM Markus und Frau SRTM Syrus schlossen sich den Worten ihres Vorredners an und dankten ihrerseits Herrn Müller.

Herr sB Herberg bat um Erläuterung zur Verwendung der Rücklage.

Herr Müller erklärte, dass – wie auch in den Vorjahren – ein zielgerichteter Einsatz im Sinne des Gesellschaftszwecks erfolgt. Er stellte fest, dass die Pflegesätze trotz des Erfolges moderat geblieben sind, so dass der erzielte Überschuss nicht ausschließlich aus Kostensteigerungen für Bewohner und Angehörige erwirtschaftet wurde. Sein Ziel sei, die Einrichtung auch weiterhin zukunftsicher breit aufzustellen, was einen Umbau und eine Renovierung der Wohnbereiche unumgänglich macht, die noch im Stil der 70er Jahre gehalten sind und einer modernen, fortschrittlichen Pflege und Betreuung nicht gerecht werden.

Frau sB Siemens erkundigte sich nach der Auslastung der vorhandenen Kurzzeitpflegeplätze.

Herr Müller erläuterte, dass in der Einrichtung sechs eingestreute Kurzzeitpflegeplätze vorhanden sind und das vorliegende Ergebnis aus Kurzzeitpflege und vollstationäre erzielt wurde.

Anschließend wurde Herr Reinartz verabschiedet. Herr Müller verließ mit ihm gemeinsam kurz den Tagungsraum.

Es folgte die Entlastung des Verwaltungsdirektors.

## **Beschluss:**

### **A) Beschlussvorschlag für den Verwaltungsausschuss:**

Der Verwaltungsausschuss nimmt den Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DRP Randerath & Partner PartGmbB Aachen/Heinsberg/Stolberg zur Kenntnis und beschließt gem. § 5 Abs. Satz 2 EigVO i.V.m. § 7 Abs. 1 Buchst. f) der Betriebssatzung des Senioren- und Betreuungszentrums Esweiler, den Verwaltungsdirektor, Herrn Bernhard Müller, für das Geschäftsjahr 2020 zu entlasten.

Ergebnis: einstimmig.

### **B) Beschlussvorschlag für den Städteregionstag:**

Der Städteregionstag stellt entsprechend § 4 Buchst. c) EigVO i.V.m. § 26 Abs. 3 EigVO den Jahresabschluss und den Lagebericht 2020 des Senioren- und Betreuungszentrums der Städteregion Aachen in Esweiler fest und beschließt, den Jahresüberschuss in Höhe von 562.735,06 € der Rücklage des Senioren- und Betreuungszentrums zuzuführen. Er erteilt dem Verwaltungsausschuss gem. § 4 Buchst. c) EigVO die Entlastung.

### **Zu Punkt 3. der Tagesordnung:**

#### **Anfragen und Mitteilungen**

Die nächste Sitzung des Verwaltungsausschusses findet statt am Donnerstag, den 16.09.2021 um 18.00 Uhr. Der Tagungsort wird noch bekanntgegeben.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Herr SRTM Tietz-Latza die öffentliche Sitzung um 18:27 Uhr.

gez.: Tietz-Latza  
Ausschussvorsitzende Person

gez.: Schröder  
Schriftführung